

rathauskurier

BERICHTE UND INFORMATIONEN AUS DER STADTGEMEINDE VÖCKLABRUCK



DER HERBST ZIEHT INS LAND

Sommerliche Rückblicke
und herbstliche Ausblicke

Veranstaltungsübersicht ... Seite 26 - 27

In der Politik

Bei allen Referentinnen und Referenten Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung!

Raumordnung | Tiefbau

Vizebürgermeister
David Soucek-Hofmann
d.soucek@gmx.at

Finanzen | Energie

Vizebürgermeister Stefan Maier
+43 660 527 9622
stefanmaier@drei.at

Wirtschaft | Tourismus | Hochbau

Stadträtin Dipl. Päd. Pia Kastner, BE
+43 676 7926064
kastner.pia@asak.at

Generationen | Wohnen

Stadtrat Thomas Pamminger
+43 676 650 24 22
thpamminger@gmx.at

Kultur | Personal

Stadträtin SR Dipl. Päd. Judith Pichlmann
+43 664 265 97 87
pichlmann@outlook.at

Sport | Gesundheit

Gemeinderätin Tanja Grander
+43 664 430 1756
tanja.grander@icloud.com

Soziales | Bildung

Stadträtin Bianca Lindinger
+43 650 427 4427
biancalindinger@gmx.at

Umwelt | Mobilität | Integration | Asyl

Stadträtin Mag. Sonja Pickhardt-Kröpfel
+43 664 500 14 71
s.pickhardt@myvb.at

Mobilität (Radverkehr) | Spielplätze |
Tierschutz

Gemeinderat Thomas Koller, BSc
+43 660 3483912
t.koller@myvb.at

Recht | Grund | Ordnung | Sicherheit

Stadtrat David Binder
+43 664 514 5289
david.binder@aon.at

Prüfung

Gemeinderat Mag. Gerald Heinke
+43 676 5029 255
gerald.heinke@neos.eu

Im Rathaus

Klosterstraße 9 | 4840 Vöcklabruck
T +43 7672 760-0 | F DW-281
www.voecklabruck.at

offizielle Eingaben bitte an
M stadttamt@voecklabruck.at

BÜRGERMEISTER DI PETER SCHOBESBERGER

Sprechstunde nach tel. Terminvereinbarung | Rathaus, 1. OG, Zimmer 2
DW-214 oder DW-226 | buergermeister@voecklabruck.at

AMTSDIREKTION

Stadttamtsdirektor
Mag. Karl Pöll | DW-225
karl.poell@voecklabruck.at

designierte Stadttamtsdirektorin
Mag. Birgit Zimmermann | DW-204
birgit.zimmermann@voecklabruck.at

FINANZVERWALTUNG

Leiterin Finanzabteilung
Mag. Ivanka Cvitic | DW-260
ivanka.cvitic@voecklabruck.at

Stellv. Leiterin Finanzverwaltung
Abgabewesen und Vollstreckung
Birgit Hohl | DW-261
birgit.hohl@voecklabruck.at

BAUVERWALTUNG

Leiter Bauverwaltung
Ing. Herbert Till | DW-240
herbert.till@voecklabruck.at

Tiefbau

Thomas Dreiblmeier | DW-242
thomas.dreiblmeier@voecklabruck.at

Umwelt und Raumplanung

Dipl.-Ing. Katharina Schwarz | DW-333
katharina.schwarz@voecklabruck.at

Wassermeister

Heinz Hiptmair | +43 676 841 066 245
heinz.hiptmair@voecklabruck.at

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Leiter Allg. Verwaltung,
Stellvertretender Leiter Stadttamt
Ing. Christian Wimmersberger
DW-215 | christian.wimmersberger@
voecklabruck.at

Bildung, Kinderbetreuung

Genta Ukaj | DW-212
genta.ukaj@voecklabruck.at

Kultur, Familie, Sport und Jugend

Ing. Alexander Schmid | DW-217
alexander.schmid@voecklabruck.at

Gesunde Gemeinde und Integration

Mag. Irene Kellermayr | DW-207
irene.kellermayr@voecklabruck.at

Leiter Stadtpolizei

Gerald Klement | DW-401
gerald.klement@voecklabruck.at

Leiterin Standesamt

Petra Wimmer | DW-208
petra.wimmer@voecklabruck.at

Leiterin Bürgerservice

Mag. Gudrun Steiner | DW-230
gudrun.steiner@voecklabruck.at

Wohnungsangelegenheiten

Claudia Neudorfer | DW-220
claudia.neudorfer@voecklabruck.at

Sozialangelegenheiten

Susanne Pichler | DW-234
susanne.pichler@voecklabruck.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. 8.00 - 12.30 Uhr
Di. 8.00 - 12.30 Uhr
Mi. 8.00 - 12.30 Uhr
Do. 8.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.30 Uhr

AMTSSTUNDEN

Mo. 7.00 - 12.00 Uhr | 12.30 - 17.00 Uhr
Di. 7.00 - 12.00 Uhr | 12.30 - 17.00 Uhr
Mi. 7.00 - 13.00 Uhr
Do. 7.00 - 12.00 Uhr | 12.30 - 17.00 Uhr
Fr. 7.00 - 12.30 Uhr

Liebe Vöcklabruckerin, lieber Vöcklabrucker!

Das neue Schuljahr hat begonnen und wir starten mit jeder Menge Neuigkeiten in den Herbst. So konnten wir nach sehr kurzer Bauzeit die neue Freundschaftsbrücke Vöcklabruck-Regau einweihen. Große Freude gab es bei der Eröffnungsfeier im Juli.


Am Gelände der Franziskanerinnen wurden zwei Krabbelgruppen saniert und zwei zusätzliche Gruppen errichtet. Damit kann der aktuelle Bedarf zu 100 % gedeckt werden. Die Nachmittagsbetreuung im Bildungscampus ist hoffnungslos überbucht. Etwas Milderung verschafft uns eine provisorische Containergruppe, die ab Oktober in Betrieb gehen wird. Die Aufstockung des neuen Bildungscampus haben wir bereits projektiert.

Beim Hochhausbrand in der Heschgasse haben zwei Anwohner durch ihre Hilfe Leben gerettet. 130 Einsatzkräfte waren im Einsatz. Dafür möchte ich mich von Herzen bedanken. Auch daher freut es mich, dass das größte Projekt meiner Amtsperiode ein neues Feuerwehrhaus für Vöcklabruck sein wird. Die Verhandlungen mit den Fördergebern beim Land OÖ sind hart, aber sie gehen voran.

Wirtschaftlich versuchen wir uns zu erholen. Die Rahmenbedingungen bleiben schwierig, aber es gibt Fortschritte. Unsere Energiekosten sinken rasant, Schulden können abgebaut werden. Ich bitte dennoch um Verständnis, wenn nicht unbedingt notwendige Ausgaben in allen Bereichen zurückgestellt werden müssen.

Starten wir gemeinsam und motiviert in einen ereignisreichen Herbst!

Herzlichst Ihr



Bürgermeister Peter Schobesberger



@Rathaus Vöcklabruck
@rathaus_voecklabruck

VÖCKLABRUCK IMMER UP TO DATE
MIT DER GEM260 APP, AUF
FACEBOOK ODER INSTAGRAM



Unvergessliche Sommermomente



Feuernacht



Mittelaltermarkt



Wassererlebnistag



Oldtimer-Treffen



MAG. GERALD HEINKE
GR UND
CMV-OBMANN

„Einen gemütlichen Abend in einem unserer Gastgärten verbringen oder Public Viewing an der Vöckla genießen. Regionale Lebensmittel auf den Märkten erstein und bis spät nachts shoppen bei der Feuernacht: Das war der "Summer in the City" in Vöcklabruck.“



Feuernacht



Wassererlebnistag



Public Viewing, EM 2024



Mittelaltermarkt



Mercato Italiano



Platzkonzert

© TVB Hausruckwald, Land OO, Stadtgemeinde, privat



Nutzen Sie Ihr Wahlrecht!

NATIONALRATSWAHL 2024

Zukunft aktiv mitgestalten

Am 29. September steht der neue Nationalrat zur Wahl. Wählen ist eine Möglichkeit, die Zukunft aktiv mitzugestalten. Die Entscheidungen, die heute getroffen werden, haben langfristige Auswirkungen auf kommende Generationen.

Da im Vorjahr einige Gesetzesänderungen in Kraft getreten sind, möchten wir hier noch einige Informationen an Sie weitergeben.

Die Stadt Vöcklabruck ist in 14 Wahlsprengel eingeteilt, in denen an insgesamt acht Standorten Wahllokale eingerichtet sind. In der bereits ausgesandten Wahlinfo sind sowohl der Sprengel als auch das zuständige Wahllokal angeführt.

Wählen kann man am 29.9. jeweils von 8.00 bis 15.00 Uhr im Wahllokal oder bereits vorab mittels Briefwahlkarte, falls man am Wahltag verhindert ist.

Beantragen können Sie eine Wahlkarte online mit Ihrer ID-Austria, über meine.wahlkarte.at, den Antragscode der Wahlinfo oder persönlich im Bürgerservice des Rathauses.

Seit der EU-Wahl 2024 ist es möglich, bei Beantragung der Briefwahlkarte

persönlich im Rathaus – mit amtlichem Lichtbildausweis – dort direkt zu wählen. Dies kann eine praktische Option sein, wenn Sie am Wahltag nicht zu Ihrem regulären Wahllokal gehen können.

Was wird am Wahltag benötigt?

Am Wahltag sollten Wähler folgende Dinge mitbringen, um im Wahllokal wählen zu können:

Die erhaltene Wahlinformation, die Angaben zu Ihrem Wahlsprengel und Wahllokal enthält, sowie einen amtlichen Lichtbildausweis, um die Identität nachzuweisen.

Insgesamt ist die Teilnahme an Wahlen ein wichtiger Bestandteil des demokratischen Prozesses und eine Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung der eigenen Gemeinschaft und des Landes teilzunehmen. 📌

Dr. Julia Tausendschön

AKTUELLES

Neue Hausärztin

Mit 1. Dezember übernimmt Dr. Julia Tausendschön die ehemalige Praxis Dr. Katherl - Dr. Mizelli-Schermaier.

Dr. Tausendschön startet als neue Hausärztin auf dem Stadtplatz durch. Damit wird die prekäre Lage in Bezug auf Hausärzte deutlich entschärft.

Die Medizinerin ist in Wien geboren und aufgewachsen und hat dort auch an der Med-Uni Humanmedizin studiert. Ihre Ausbildung zur Allgemeinmedizinerin hat sie in der ehemaligen Landesnervenklinik Wagner-Jauregg in Linz, sowie im Salzkammergut-Klinikum an den Standorten Gmunden und Vöcklabruck absolviert.

Danach hat sie einige Jahre als Sekundärärztin an der Abteilung für Unfallchirurgie in Gmunden gearbeitet. Zuletzt war sie in der Notaufnahme am Salzkammergut Klinikum in Vöcklabruck und als angestellte Ärztin in einer Ordination für Allgemeinmedizin im Einsatz. Seit 2017 lebt Frau Dr. Tausendschön mit ihrer Familie in Vöcklabruck. 🏡



Bewegung ist Leben - 20 Jahre Gesunde Gemeinde Vöcklabruck

GESUNDE GEMEINDE

Ein Charity-Lauf zum Geburtstag

Ein würdiges Geburtstagsfest zum Jubiläum „20 Jahre Gesunde Gemeinde Vöcklabruck“ war der Gesunde Gemeindefestlauf am 20. Juni. 986 Läufer:innen nahmen teil, um unter dem Motto „Gemeinsam für den guten Zweck“ Spenden zu sammeln. So sind € 1.500 für die Lebenshilfe Vöcklabruck zusammengekommen.

Statt im Stadtzentrum, wie in den vergangenen Jahren, wurden diesmal alle Läufe im Volksbankstadion ausgetragen. Die Runde für die Teams betrug aber nicht 400 m auf der Laufbahn, sondern wurde auf respektable 800 m erweitert.

Schulwertung

Die Sport- und Integrationsmittelschule (SIMS) Vöcklabruck mit 960 gelaufenen Runden gewann die Schulwertung, dicht gefolgt vom Bundesgymnasium mit 935 Runden. Den dritten Platz belegte die Private Mittelschule der Franziskanerinnen mit 596 Runden.

Alle Kinder der schnellsten Klasse erhielten außerdem eine Eintrittskarte für die Sommersaison 2024 im Parkbad, zur Verfügung gestellt von der KUF Immobilien GmbH.

Offener Bewerb und Inklusionslauf

In der offenen Wertung siegte der LCAV Jodl Packaging (415 Runden)

klar vor den Teams des Delta Sportparks (181 Runden) und des Allgemeinen Turnvereins (168 Runden). Beim Inklusionslauf war jede Art der Fortbewegung erlaubt: Die 400 m-Runden durften laufend, gehend, mit dem Rollstuhl oder Rollator absolviert werden. Schnellster Läufer war Noah Brunsteiner, einen Ehrenpreis erhielt Hedwig Ematinger.

Tolles Rahmenprogramm

Auch rund um die Läufe wurde einiges geboten. Unter anderem bestaunte das Publikum die Akrobatikvorführung des Allgemeinen Turnvereins.

Dietmar Ematinger, Obmann des UBSC Attnang-Vöcklabruck und Teilnehmer beim Inklusionsbewerb, ist seit vielen Jahren künstlerisch tätig. Er steuerte ein Kunstwerk zum Thema „Gesunde Gemeinde Lauf Vöcklabruck“ bei, das an die Sieger:innen

der Schulwertung, die SIMS Vöcklabruck, ging.

Danke

Dass diese Großveranstaltung so erfolgreich über die Bühne gehen konnte, ist der Verdienst einer großen Schar freiwilliger Helfer:innen und Sponsoren. Allen voran setzte sich Sport- und Gesundheitsreferentin Tanja Grander sehr dafür ein, dass die Veranstaltung stattfinden konnte. Sie mobilisierte Freiwillige aus verschiedenen Vereinen und organisierte jedes Detail, von der Zeitmessung bis zur Verpflegung der Besucher. Besonders zu erwähnen sind hier Hans Peter Scherndl - der auch als Moderator fungierte - und Fritz Baldinger, ohne deren Unterstützung die gelungene Umsetzung nicht möglich gewesen wäre. Der Verein d' Waldhörner entzückte die Teilnehmer:innen mit Lebkuchen-Medaillen zum Anbeißen. 📌

©Stadtgemeinde Vöcklabruck/ Alois Humer/Thomas Schell



Vöcklabruck via Bus erleben

MOBILITÄT

Freie Fahrt

Erleben Sie Vöcklabruck während der europäischen Mobilitätswoche kostenlos!

Kostenloser Stadtbus

Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September 2024 können Sie eine ganze Woche lang alle Stadtbuslinien in Vöcklabruck kostenlos nutzen. Nutzen Sie die Chance und erleben Sie Vöcklabruck aus einer neuen Perspektive.

Verbindungen

Die Linie 722 (vormals 2) verbindet die Dürnau mit der Innenstadt und der Varena. 723 (vormals der „Dreier“) verkehrt zwischen Schöndorf und dem Salzkammergut Klinikum. Mit der Linie 724 („Vierer“) werden die Stadtteile Freileiten und Buchleiten bedient. Und die Linie 725 stellt in der Früh eine Verbindung von der Siedlung Am Poschenhof zum Bahnhof her. Die Linie 721 verbindet die Stadt Vöcklabruck mit den Nachbargemeinden Regau und Attnang-Puchheim. 📌



Verbindung schaffen: Bgm. DI Peter Schobesberger und Bgm. Peter Harringer

MOBILITÄT | INFRASTRUKTUR

Feierliche Eröffnung

Mit großer Begeisterung und unter reger Anteilnahme der Bevölkerung wurde die neue Freundschaftsbrücke, die nun wieder eine Verbindung für Radfahrer und Fußgänger zwischen Vöcklabruck und Regau ermöglicht, eröffnet.

Die 22,13 Meter lange und 2,5 Meter breite Rad- und Fußgängerbrücke steht für umweltfreundliche Mobilität und Gemeinschaftsgeist.

Bürgermeister DI Peter Schobesberger und Bürgermeister Peter Harringer schnitten das Band durch, begleitet von den Kindergartenkindern, die das Lied „Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen“ sangen. Pfarrer Markus Lang und Pastoralassistentin

Claudia Hössinger segneten die neue Brücke. Ing. Johannes Duschek erklärte die innovative Bauweise.

In nur 18 Tagen wurden die alte Brücke abgerissen und das neue Bauwerk errichtet. Hergestellt aus glasfaserverstärktem Kunststoff, beeindruckt sie durch ihre Langlebigkeit und ihr geringes Gewicht von nur 8 Tonnen. Die Brücke ist die erste ihrer Art in Oberösterreich. 📌



©Stadt+Kultur Vöcklabruck GmbH

©Stadt+Kultur Vöcklabruck GmbH



Jagd nach dem Bürgermeister



Kletterpartie im Deltapark



Theaterworkshop im Stadtsaal



SO FERL - Ferienbetreuung im Kleinstadtbiotop



Nähkurs in Sabine's Knopfcener



KNOXI FERIENPASS UND MEHR

Unvergessliche Sommermomente

In den Sommerferien erlebten die Vöcklabrucker Kinder spannende Abenteuer: Klettern, Schwimmen, Fußballspielen, ein Besuch bei der Feuerwehr u. v. m. sorgten für jede Menge Spaß. Doch das absolute Highlight war wieder die aufregende Jagd nach dem Bürgermeister. Mit zahlreichen schönen Erinnerungen starten die Kids ins neue Schuljahr!



Schwimmcheck im Hallenbad



Musikwerkstatt der Stadtmusik



Tor! Tor! Tor!



Cultural Boarders



Wildnis Waldtag



Upcycling Stoffcollagen Pfarrbücherei



Besuch bei der Feuerwehr



Asiatischer Kochkurs

© Kinderfreunde Salzkammergut, Verein Kleinstadtbiotop, Stadtgemeinde, KUF

STELZHAMERKINDERGARTEN

Dolce Vita im Kindergarten

Unter strahlender Sonne und begleitet von italienischen Klängen, präsentierten die Kinder des Stelzhamerkindergartens bei ihrem Abschlussfest ihre selbstgebastelten Kostüme und einstudierten Tänze.

Das Thema lautete „Italien“. Und so nahmen die Kinder ihre Familien und alle Besucher:innen mit auf eine Reise in den Süden. Vom Krabbelkind bis zu den Schulanfängern, jedes Kind konnte den Eltern seine Talente zeigen.

Highlight war die Aufführung von bekannten italienischen Liedern wie "Zwei kleine Italiener" und "Spaghetti & Lasagne und 'ne Pizza oben drauf".

Ein weiterer Höhepunkt des Festes war die Tombola, bei der jedes Los gewonnen hat. Die kulinarischen Genüsse ließen ebenfalls keine Wünsche offen. Ein Kuchenbuffet verführte zum Naschen und der Duft von Grillhendl erfüllte die Luft. Es war ein unvergesslicher Sommernachmittag voller Lachen, Freude und echtem Urlaubsfeeling.

Ein Hauch von "Dolce Vita" mitten in unserer Stadt! 🍷

PESTALOZZIKINDERGARTEN

Abenteuer am Hongar

Mit einem Ausflug verabschiedete sich der Pestalozzickindergarten in die Sommerpause.

Gemeinsam ging es auf den Hongar. Vom oberen Parkplatz wanderten die Kinder und Pädagoginnen mit einem fröhlichen Wanderlied zum Gipfel.

Der Weg zum Gasthaus Schwarz war gesäumt von aufregenden Entdeckungen in der Natur. Oben angekommen wartete auf die jungen Abenteurer:innen ein knisterndes Lagerfeuer. Mit leuchtenden Augen grillten die Kinder ihre Knacker. Ein Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. 🍷

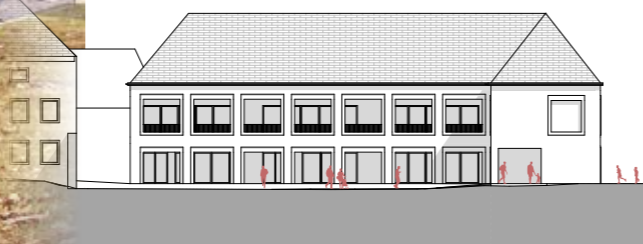




©Architekten ZT GmbH
Schneider Lengauer Püfritinger



Vorentwurf Visualisierung



Vorentwurf Ansicht Neubau Stadtkindergarten am Sonnenhügel

KINDERBETREUUNG

Investition in die Zukunft

Die Stadt baut die Kinderbetreuung weiter aus: Neue Gruppen, ein neuer Kindergarten und zusätzliche Hortplätze sorgen ab Herbst 2024 für mehr Betreuungsmöglichkeiten.

Vöcklabruck ist bereits gut ausgestattet, wenn es um Kinderbetreuung geht. Doch das Angebot wird jetzt nochmals deutlich erweitert.

Mehr Platz für die Kleinsten

Im Auftrag der Stadt errichteten die Franziskanerinnen zwei zusätzliche Krabbelgruppen im ehemaligen Seminarhaus St. Klara. Ab September 2024 werden dort weitere 20 Kinder betreut.

Neuer Kindergarten

Beim katholischen Pfarrhof entsteht ein neuer Kindergarten mit insgesamt fünf Gruppen, darunter eine Krabbelgruppe. Nachdem die Bildungsdirektion Oberösterreich den Bedarf bestätigt hat, laufen die Arbeiten auf Hochtouren. Derzeit arbeiten Mitarbeiter des Stiftes St. Florian, der Stadt und der Pfarre an den vertraglichen Grundlagen und dem Bebauungsplan. Der Gestaltungsbeirat hat

dem Neubau bereits zugestimmt. Der "Stadtkindergarten am Sonnenhügel" wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pilsbach errichtet und betrieben.

Ausbau der Nachmittagsbetreuung

Die Bildungsdirektion Oberösterreich genehmigte zwei zusätzliche Hortgruppen für die Stadt. Eine davon wird ab Oktober provisorisch in einer neu errichteten Containeranlage neben dem Bildungscampus untergebracht. Zudem ist eine Aufstockung des niedrigen Teiles des Bildungscampus geplant, um auch die zweite Hortgruppe unterzubringen. Derzeit werden die Förderbedingungen mit dem Land Oberösterreich abgestimmt.

Diese Maßnahmen tragen dazu bei, die Betreuungslandschaft in Vöcklabruck weiter zu stärken und auf die wachsenden Bedürfnisse der Familien einzugehen. 📈


KINDERBETREUUNG

Anmeldesystem neu

Ab dem Schuljahr 2024/25 gibt es ein Online-Vormerkssystem für alle Krabbelstuben, Kindergärten und Horte.

Eltern können ihre Kinder für sämtliche Vöcklabrucker Betreuungseinrichtungen bequem online vormerken. Ihre Wünsche hinsichtlich der bevorzugten Einrichtung werden - soweit möglich - berücksichtigt. Sollten diese nicht umsetzbar sein, wird ein Platz in einer anderen Betreuungseinrichtung angeboten.

Derzeit variieren die Vormerkfristen je nach Einrichtung: Für Kindergärten und Krabbelstuben bis Ende Februar 2025, für Horte bis Ende März 2025.

Mehr Infos finden Sie bald auf unserer Website www.voeklabruck.at/Rathaus/Bildung | Kinderbetreuung/Online-Vormerkung. 

Bei Fragen steht Genta Ukaj vom Stadttamt zur Verfügung, T 07672 760 212. Für spezielle Anliegen wird empfohlen, sich direkt an die jeweilige Betreuungseinrichtung zu wenden. 📞

ORIENTIERUNGSHILFE

Tage der offenen Tür Berufsbildende Schulen Vöcklabruck

Die Auswahl der richtigen Schule beeinflusst die zukünftige Entwicklung unserer Kinder entscheidend. Ein Tag der offenen Tür bietet Eltern und Kindern die Möglichkeit, sich einen umfassenden Eindruck zu verschaffen.

BundesREALgymnasium Schloss Wagrain (BRG)

19. Okt. '24 | 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
www.schlosswagrain.at



Bundesgymnasium (BG)

Sa. 9. Nov. '24
www.bgvbruck.at



Don Bosco Schulen: Höhere Lehranstalt u. Fachschulen f. wirtschaftliche Berufe (HLW) & Bildungsanstalt für Elementarpädagogik (BAfEP)

15. Nov. '24 | 12.00 - 18.00 Uhr
www.donboscoschulen.at



Höhere Technische Bundeslehranstalt (HTBLA)

22. Nov. '24 | Nachmittag
23. Nov. '24 | Vormittag
www.htlvb.at



Oberstufenrealgymnasium des Vereins für Franziskanische Bildung (ORG)

29. Nov. '24 | 13.00 - 17.00 Uhr
www.org-vb.at



Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den einzelnen Schulwebsites.

Business School Vöcklabruck (HAK/HAS)

06. Dez. '24 | 13.00 - 16.30 Uhr
www.hakvb.at



Für die Zukunft unserer Kinder

BILDUNG

Steuerliche Vorteile

Seit dem 1. Januar '24 kann man Spenden an öffentliche und kirchliche Kindergärten und Schulen steuerlich absetzen.

Dies ist eine Neuerung des Gemeinnützigkeitsreformgesetzes 2023, das mit Beginn des Jahres in Kraft getreten ist.

Durch diese Reform haben Bürger:innen die Möglichkeit, ihre Spenden für diese Einrichtungen von der Steuer abzusetzen. Ein zusätzlicher Antrag ist hierfür nicht erforderlich. Es genügt, wenn die Spenden korrekt übermittelt werden.

Wichtig ist jedoch, dass die gewählte Organisation eine Zulassung als spendenbegünstigte Einrichtung hat.

Nutzen Sie die Gelegenheit, lokale Bildungseinrichtungen zu unterstützen und gleichzeitig von den steuerlichen Vorteilen zu profitieren. 📈



Tom Hutchison ist neuer Direktor

BILDUNG

Neuer Schuldirektor

Seit Anfang des Schuljahres heißt der neue Leiter der Stadtschule VS1 (Schererstraße) Tom Hutchison.

Im Lehrberuf ist Hutchison bereits seit 13 Jahren tätig. In den vergangenen fünf Jahren hat er an der Pestalozzischule unterrichtet. „Als gebürtigem Vöcklabrucker ist es mir ein großes Anliegen, das Bildungswesen in dieser Stadt mitzugestalten“, sagt der frischgebackene Direktor und erläutert: „Werte wie Humanität, Solidarität und Toleranz sollen im Schulalltag gelebt werden.“

Außerdem will Hutchison die Schule nicht als isolierten Ort der Wissensvermittlung betrachten: „Mir ist es wichtig, die Schule zu öffnen und auch mit anderen Vereinen und Institutionen der Stadt zu vernetzen.“ Auf diese Art und Weise will er gemeinsam mit seinem Kollegium „viele Kinder dieser bunten und vielfältigen Stadt bei ihrer Entwicklung begleiten.“ 📈



ERINNERUNG

Schulvorplatz Stadtschule Dr. Alois Scherer-Straße
Hier gilt ein Halteverbot!
D.h. auch kurzes Stoppen und das Kind aus- bzw. einsteigen lassen ist untersagt.

Die Stadtpolizei hilft gerne

MOBILITÄT

Der Schulweg im Fokus

Mit dem Schulbeginn stehen Eltern und Kinder vor neuen Herausforderungen. Erfahren Sie, wie Sie den Schulweg sicher und entspannt gestalten können.

Gerade zum Schulbeginn kann der Verkehr rund um Schulen chaotisch werden. Wenn Eltern ihre Kinder mit dem Auto bringen, trägt das zur Stau- und Unfallgefahr bei, was den Schulweg für alle unsicherer macht. Besonders in der morgendlichen Rushhour belasten zusätzliche Autos den Verkehr erheblich.

Ein Tipp: Lassen Sie Ihre Kinder etwas entfernt von der Schule aussteigen, um das Verkehrsaufkommen direkt vor der Schule zu reduzieren. Noch besser ist es, wenn Sie Alternativen wie den Schulweg mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Rad nutzen. Diese Optionen stärken nicht nur die Fitness der Kinder und reduzieren Übergewicht, sondern fördern auch Selbstvertrauen und Freundschaften. Außerdem helfen sie, CO2-Emissionen und Luftverschmutzung zu verringern – ein wertvoller Beitrag zum Umweltschutz.

Velobus-Angebot wird fortgesetzt

Für alle, die das Radfahren bevorzugen, gibt es eine großartige Nachricht: Das beliebte Velobus-Angebot der Radlobby Vöcklabruck wird fortgeführt. Der Velobus organisiert sichere und gemeinsame Fahrten, bei denen Kinder (ab 10 Jahren) zu festen Zeiten an bestimmten Punkten entlang einer Route zusammen-treffen und gemeinsam zur Schule radeln. Auf sieben Routen gelangen Schüler:innen zum Schulzentrum Wagrain. Startpunkte sind unter anderem Dürnau, Schalchham und Schöndorf. 📍

Die Haltestellen und Abfahrtszeiten finden Sie auf der Homepage der Radlobby Vöcklabruck: <https://www.radlobby.at/voecklabruck>



Tickets im Vorverkauf im Bürgerservice

MOBILITÄT

Anrufsammeltaxi

Das Anrufsammeltaxi sorgt für flexible Verbindungen – selbst in den entlegensten Ecken der Stadt.

In den Stadtteilen ohne direkte Busanbindung, wie Am Altmannsberg, Oberthalheim und Am Poschenhof, sorgt das Anrufsammeltaxi (AST) für eine bequeme Anbindung. Zu den Tagesbetriebszeiten von 6.00 bis 18.30 Uhr steht der Service den Bewohner:innen dieser Gebiete zur Verfügung.

In den Abendstunden von 19.00 bis 24.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen (8.00 bis 24.00 Uhr), sowie samstags (13.00 bis 24.00 Uhr), können alle Stadtteile auf das Sammeltaxi zugreifen, wobei alle Stadtbushaltestellen als mögliche AST-Haltestellen gelten.

Die Tickets sind nur im Vorverkauf im Bürgerservice erhältlich. Das Sammeltaxi muss mindestens 30 Minuten vor Fahrtbeginn unter +43 7672 709 (Taxi Enser) gebucht werden. 📍

Mehr auf unserer Homepage unter Mobilität / Öffentlicher Verkehr



Hier können Sie die gesamte Klimastrategie nachlesen! ➡



UMWELT

Klima-Analyse

Die "Regionalklimaanalyse" des Landes OÖ liefert wichtige Erkenntnisse für eine künftige Raumplanung.

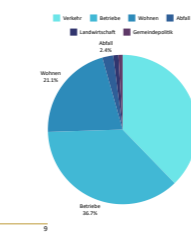
Vöcklabruck profitiert von Kaltluft aus den Alpentälern, die auch nach heißen Tagen für angenehme Nächte sorgt. Um dies zu erhalten, empfehlen Experten des Landes OÖ, die Bebauung am Stadtrand durchlässig zu gestalten, damit Frischluft ungehindert in die Stadt strömen kann.

Zusätzliche Maßnahmen, wie mehr Grünflächen, Wasserflächen und Bäume, sollen das Stadtklima weiter verbessern. Diese natürlichen Elemente schaffen lokale Kühlzonen und erhöhen die Aufenthaltsqualität.

„Die effizientesten und günstigsten Klimaanlagen für unsere Städte sind mächtige, über Jahrzehnte gewachsene, Bäume“, heißt es weiter in der Studie. Bäume spenden Schatten, kühlen die Umgebung und sind unverzichtbar fürs Stadtklima. 📍

Klimabilanz Vöcklabruck

Eine Klimabilanz ist eine Status-Quo-Analyse von Treibhausgasemissionen sowie des Energieverbrauchs auf Gemeindeebene und liefert erste Antworten auf Klima- sowie energieeffizienz Fragen. Die Bilanzierung umfasst die Sektoren Gemeindefunktion, Wohnnebenheute, Betriebe, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft sowie Abfall, Konsum und Lebensmittel. Die verfügbaren Daten (kommunale Klimabilanz) werden nicht geglättet, diese Sektoren mit den größten Handlungspotenzialen werden sichtbar und legitimieren konkrete Maßnahmen in den jeweiligen Bereichen. Die Ergebnisse können die Ausgangsbasis für zukünftige kommunale Klimastrategien sein und zeigen den Weg in die Energieunabhängigkeit auf.



UMWELT

Klimastrategie

Der Gemeinderat hat am 1. Juli 2024 einen entscheidenden Schritt in Richtung Klimaneutralität gemacht und eine umfassende Klimastrategie beschlossen. Diese soll die Stadt bis 2040 klimaneutral machen.

Der detaillierte Maßnahmenplan, der in Zusammenarbeit mit dem Klimabündnis Oberösterreich entstand, basiert auf einem intensiven Beteiligungsprozess, bei dem Politik, Verwaltung und Bürger:innen gemeinsam Ideen entwickelten.

Die Strategie konzentriert sich auf vier zentrale Themenbereiche:

- CO2-neutrale Energie und Gebäude,
- klimafreundliche Mobilität, nachhaltige Ressourcenwirtschaft, sowie
- Resilienz durch Bodenschutz und Biodiversität.

Diese Bereiche sind modulhaft aufgebaut und beinhalten konkrete Maßnahmen, die realistisch und machbar sind.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Governance, also die Verankerung der Klimastrategie in den Verwaltungsstrukturen der Stadt. Durch ein

Klimabonus

Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich für mindestens 183 Tage erhalten heuer den Klimabonus von 145 bis 290 Euro, abhängig vom Wohnort. Kinder unter 18 Jahren bekommen die Hälfte. Die Auszahlung erfolgt im Herbst automatisch auf ein in Finanz Online angegebenes Konto oder als Gutschein per Post. 📍



v. l.: Mag. Birgit Zimmermann, Mag. Karl Pöll, Emanuela Laura Sirbu, Shala Mirsade, Daniela Pramendorfer, Sonja Hellermann, Bgm. DI Peter Schobesberger

PERSONELLES

Willkommen und Danke: Mitarbeiter:innen im Blickpunkt

Neueintritte

Der Bauhof freut sich über die Verstärkung durch **Melanie Fürtbauer**, die seit Juli das Sekretariat leitet und dort alle administrativen Aufgaben koordiniert.

Auch die Finanzabteilung des Rathauses erhielt tatkräftige Unterstützung. **Gabriela Uhler** übernimmt seit Juni die Verantwortung für die laufende Rechnungskontrolle, das effiziente Sitzungsmanagement und die präzise Budgeterstellung.

Daniela Pramendorfer ist seit Juni im Team. Sie betreut die gesamte Buchhaltung und kümmert sich um die Tagesabschlüsse. Beide bringen frischen Wind und wertvolle Erfahrungen mit, um die Finanzprozesse weiter zu optimieren.

Pensionierung

Nach fast 30 Jahren engagierter Arbeit verabschiedet sich **Anton Kinast** in den Ruhestand. Seit dem

1. September 1995 war er mit seiner Vielseitigkeit und Zuverlässigkeit unverzichtbar für den Städtischen Bauhof. Nicht nur in seinem erlernten Beruf als Maurer, auch bei seinem Steckenpferd, der Mess- und Regeltechnik, war er jeder Herausforderung gewachsen. Als Inhaber der Führerscheine A, B, C und E war seine Mitarbeit im Winterdienst besonders wertvoll, da er auch am Steuer der großen Fahrzeuge eingesetzt werden konnte.

Sein Engagement und seine Freundlichkeit machten ihn zu einem geschätzten Mitarbeiter, der seinen Kollegen fehlen wird.

Pensionierung

Die Pension trat auch **Sevleta Colakovic** an, die mit großer Sorgfalt und Zuverlässigkeit in der Küche des städtischen Seniorenheims tätig war. „Vor allem ihre positive Energie und ihre gute Laune zeichneten sie aus“, sagt Küchenleiterin Margit Kroiss. 🏡



v. l.: Bauhofleiter Karl Ennsberger, Melanie Fürtbauer und Bgm. DI Peter Schobesberger

Ebenfalls herzlich willkommen im Team!

Seniorenheim

Bettina Einberger-Riedl, Heimhilfe seit Aug.; Emanuela Laura Sirbu, FSBA, seit Mai

Schülerhort

Lea Ludwig, Päd. Assistenz*; Beate Till, Päd. Assistenz*; Tiffany Kacsor, Päd. Assistenz*; Biljana Cubela, Päd. Assistenz Springerin*

Stadtkindergarten am Sonnenhügel

Lisa Rebhan-Glück, Päd. Assistenz*; Regina Gründl, Päd. Assistenz*

Stelzhamer- und Pestalozzkindergarten

Dayana Lamesic, Päd. Assistenz Springerin*

*seit Sept.

Entdecken Sie die **Karrieremöglichkeiten in unserem Stellenportal: www.voecklabruck.at**



Kindergartenleitung gesucht

PERSONELLES

Kindergartenleitung

Wir suchen eine:n Kindergartenpädagog:in für die Leitung des neuen Kindergartens am Sonnenhügel.

Aktuell gibt es zwei Gruppen. Gleichzeitig ist der Kindergarten am neuen Standort derzeit in Planung, das Mitgestalten und neue Ideen sind ausdrücklich erwünscht. Ab der Eröffnung des neuen Kindergartenstandortes 2026 wird es fünf Gruppen (4 KG + 1 KS) geben, daher wird eine Dienstfreistellung der Leitungsperson in Aussicht gestellt.

Das Arbeitsausmaß umfasst 40 Std./Woche inkl. Arbeitsvorbereitung und Leitungsstunden. Die weiteren Konditionen finden Sie auf unserer website www.voecklabruck.at



Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung, bitte ausschließlich über unser Stellenportal (abrufbar auf unserer Internetseite) bis 30.9.2024. 🏡



Installation der Module am Dach des Hallenbades

ZUKUNFT

Bürgerkraftwerke in Betrieb genommen

Sehr gut angelaufen ist die Baustein-Aktion, bei der Bürger:innen Anteile an Photovoltaik-Anlagen in der Stadt erwerben können und damit an der „Sonnenernte“ beteiligt sind. 49 Bausteine wurden bereits von zehn Interessent:innen gekauft.

Das Modell funktioniert so, dass ein Sonnenbaustein um € 1.000,- gekauft werden kann. Über die Laufzeit von zehn Jahren bekommt der Käufer/ die Käuferin € 120 pro Jahr zurück. Dies entspricht einer effektiven Verzinsung von rund 3,5% pro Jahr. Vöcklabrucker:innen können damit den PV-Ausbau in ihrer Stadt beschleunigen und gleichzeitig Geld anlegen.

Durch dieses Modell wurden bereits eine PV-Anlage am Stelzhamer-Kindergarten und eine Erweiterung auf dem Dach des Hallenbades ermöglicht.

Der älteste Käufer eines Sonnenbausteines ist 85 Jahre alt, der jüngste bekam zwei Bausteine von seinen Eltern zum 18. Geburtstag.

Es gibt weiterhin Gelegenheit, Bausteine zu erwerben. Anmeldungen

sind auf der Homepage der Stadtgemeinde unter https://www.voecklabruck.at/Vormerkung_Buergerbeteiligung_Photovoltaikanlage_moeglich



Damit sollen eine Anlage am Bildungscampus und ein Sonnenkraftwerk auf dem Dach eines gemeinnützigen Wohnbaues realisiert werden. 🏡



Archivfoto der Garteneröffnung 2014

INTEGRATION

Nachbarschaft feiert

Der Gemeinschaftsgarten in der Dürnau feiert sein 10-jähriges Bestehen und lädt zum Jubiläumsfest ein.

Seit einem Jahrzehnt ist der Garten ein Vorzeigeprojekt für Integration und ehrenamtliches Engagement. Menschen verschiedener Herkunft, Altersgruppen und Berufe organisieren den Gartenverein selbstständig, genießen das gemeinsame Garteln und das Verweilen in der grünen Oase. 📍

Einladung zum Jubiläumsfest

Am 20. September '24, dem internationalen Kindertag, wird mit einem bunten Nachbarschaftsfest im „sprießenden Garten der Begegnung“ das 10-jährige Bestehen gefeiert.

Von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr gibt es Kebab, Getränke, Kuchen und Kaffee. Ein Rettungswagen des Roten Kreuzes steht zur Besichtigung bereit. Für die Kinder gibt es eine Rettungsolympiade mit kleinen Preisen und eine Hüpfburg von den Kinderfreunden. Organisationen wie Mosaik und ReKI sind mit Infoständen vertreten.

Alle sind herzlich eingeladen mitzufeiern!



Pädagogin Elisa Schrattenecker mit den fleißigen Kindern

INTEGRATION

Kinder lernten in den Ferien

Bis zu 25 Schüler:innen besuchten vier Wochen lang die Ferienlernbetreuung von Mosaik-Integration im OKH.

Unter Anleitung der Betreuerinnen Rusel Mohammad und Sophie Huemer lernten sie an drei Vormittagen pro Woche Deutsch. „Die Kinder waren eifrig bei der Sache“, freuten sich Sophie und Rusel. „Mit dem Gelernten können wir ihnen den Schuleinstieg nach den Ferien erleichtern.“ Beim Lernen wurde auf Methodenvielfalt gesetzt. Spiele, Konversation und Zeichnungen vertieften das Erlernete.

Heuer ist auch erstmals ein zusätzlicher Alphabetisierungskurs angeboten worden. Die Pädagogin Elisa Schrattenecker betreute zehn Kinder, die ohne Schulbildung nach Österreich gekommen sind. Ihnen wurden neben schulischen Strukturen auch ein Basiswissen an sprachlichen Fähigkeiten und Schreiben spielerisch vermittelt.

Ab Ende September sind wieder fünf Integrationshelferinnen in den Volksschulen Scherer-Straße und Bildungscampus im Einsatz. Sie unterstützen vor allem Kinder mit sprachlichem Förderbedarf. 📍

Mehr zum Thema Integration

Informationen und aktuelle Angebote finden Sie auf der Website des Mosaik:



www.sozialzentrum.org/mosaik/miteinander



Der städtische Bauhof hat die ersten Arbeiten erledigt, vier Baumkreise wurden erstellt

VERKEHRSSICHERHEIT

Startschuss für das "grüne Band"

In der Salzburger Straße sind umfangreiche Bauarbeiten im Gange. Sie bilden den Start für das sogenannte „grüne Band Salzburger Straße“, das in weiterer Folge mehr Sicherheit für ältere, beeinträchtigte und junge Menschen garantiert, die vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen sind.

Der Grundgedanke: Auf der Salzburger Straße vom Oberen Stadtturm stadtauswärts besteht bis zur Dienststelle der Polizei bereits seit 1991 eine 30 km/h Zone. Auch auf den einmündenden Straßen (Krankenhausstraße, Klosterstraße) gilt Tempo 30 km/h.

Schwächere Verkehrsteilnehmer

Nun wird die erlaubte Höchstgeschwindigkeit auch auf dem restlichen Streckenabschnitt - zwischen der bestehenden 30 km/h Zone und dem Kreisverkehr beim Bildungscampus- von 50 km/h auf 30 km/h reduziert. Durch diese Maßnahme wird mehr Augenmerk auf die schwächeren Verkehrsteilnehmer gerichtet.

Ehemalige Bundesstraße

Als ehemalige Bundesstraße ist die Salzburger Straße sehr breit ausgeführt. Doch genau an diesem schnurgeraden Straßenabschnitt be-

finden sich das Mutterhaus der Franziskanerinnen, das Seniorenheim St. Klara, eine Arztpraxis, ein Wohnhaus der Lebenshilfe und der neue Bildungscampus mit der Pestalozzischule, der Volksschule 2 (Kinder ab 6 Jahren), der Polytechnischen Schule, dem Schülerhort sowie dem Heilpädagogischen Hort. Hier sind also viele ältere, beeinträchtigte und junge Menschen unterwegs, die vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen sind, und es ist mit Kinderwägen und Rollstühlen zu rechnen.

Bremsweg verkürzt sich um die Hälfte

Durch das verringerte Tempo von 30 km/h steht den Schülern, aber auch den älteren Menschen mehr Zeit für die Einschätzung der Verkehrssituation zur Verfügung und KFZ-Lenker können eine Konfliktsituation früher erkennen und darauf reagieren. Der Bremsweg ist bei 50 km/h schließlich doppelt so lang wie bei 30 km/h.



Blick in beide Fahrrichtungen

Damit das Land OÖ die Verordnung einer 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung durch die Stadtgemeinde Vöcklabruck genehmigt, ist eine Reihe von Baumaßnahmen notwendig. Die Straße wird auf eine Breite von 5,5 Meter eingengt. Um die Sicherheit der Fußgänger zu erhöhen, wird auch ein Gehsteig errichtet und die bestehende Haltestelle umgebaut.

Baumpflanzung

Die anfallenden Arbeiten werden bis Mitte des Jahres 2025 vom städtischen Bauhof erledigt. Außerdem werden im betroffenen Bereich 11 Bäume gepflanzt. Auf Empfehlung der Baumschule wurden Zierkirschen angekauft. Diese sind den Wetterbedingungen in Zeiten des Klimawandels besonders gut gewachsen – im wahrsten Sinn des Wortes. 📍



li.: Rynas Ali, re.: Thomas Müller

ZIVILCOURAGE

Dank an Lebensretter

Ein Musterbeispiel an Zivilcourage gaben zwei Lebensretter bei einem Großbrand in der Heschgasse.

Rynas Ali und Thomas Müller kamen Nachbarn in akuter Lebensgefahr zu Hilfe. Der syrische Koch Rynas Ali zögerte keine Sekunde und trug eine 84-Jährige, deren Wohnung schon in Vollbrand stand, aus dem vierten Stock in Sicherheit. Thomas Müller, der auf seine Erfahrung bei der Feuerwehr in Deutschland zurückgreifen konnte, rettete zahlreiche weitere Bewohner:innen aus dem völlig verqualmten Stiegenhaus.

„Im Namen der Stadt Vöcklabruck danke ich ihnen aus tiefstem Herzen. Sie haben mitgeholfen, eine Katastrophe zu verhindern“, bedankte sich Bürgermeister Peter Schobesberger bei den beiden couragierten Helfern.

Beim Brand in der Heschgasse 4 waren 130 Feuerwehrleute von 13 Wehren im Einsatz. 28 Wohnungen wurden evakuiert. 🏠



Großbrand in der Heschgasse



Ehemalige LMS im Vollbrand

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Heiße Zeiten für die FF

Zeit zum Verschnaufen blieb den Kamerad:innen im Sommer nur selten: Ein Einsatz folgte dem anderen.

Meterhohe Flammen schlugen am späten Abend des 3. Juli aus einem Fenster im ersten Obergeschoß der ehemaligen Musikschule. Da anfangs nicht klar war, ob sich noch jemand im Gebäude befand, wurde sofort ein Atemschutztrupp losgeschickt. Aufgrund der Intensität des Einsatzes wurden die Wehren Regau, Attnang, Vöcklamarkt, Frankenmarkt und Badstuben nachalarmiert. Weil Glutnester nicht restlos abgelöscht werden konnten, musste das Dach geöffnet werden. Die FF Vöcklabruck war mit acht Fahrzeugen im Einsatz.

Haussammlung 2024

Die Brände in der Heschgasse und in der alten Musikschule waren nur zwei von zahlreichen Einsätzen - da ist es Ehrensache, die freiwilligen Nothelfer zu unterstützen. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar und ganz einfach per QR-Code möglich – siehe nächste Seite unten links! 🏠



Bergung eines Lasters in Tiefgraben

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Großes bewegen

Starke Hebekraft im Einsatz: Die "Sondereinheit Kran" beweist seit 43 Jahren eindrucksvolle Stärke.

Die Feuerwehr Vöcklabruck betreibt einen Stützpunkt des OÖ-Landesfeuerwehrverbandes für das schwere Kranfahrzeug und ist für die Bezirke Vöcklabruck und Gmunden zuständig. Österreichweit gibt es nur sechs solcher Einheiten.

Unter der Leitung von Kommandant ABI Mst Klaus Aichmair stehen ein Liebherr LTM 1070/1 mit Bergeseilwinde und ein Begleitfahrzeug mit Ladekran sowie 21 ausgebildete Kranfahrer bereit. Im Jahr 2023 absolvierten Kran und Begleitfahrzeug insgesamt 55 Einsätze, darunter LKW-Bergungen und Katastrophenschutzmaßnahmen bei Sturmeinsätzen. Das Team ist regelmäßig bei Übungen und Schulungen, um für alle Herausforderungen gewappnet zu sein. 🏠

kurz & knackig

Neuer Durchgang

Nach der Übergabe der neuen GSG-Wohnungen auf dem ehemaligen Parkplatz hinter dem Rathaus, auch bekannt als Franzmair-Gründe, steht Fußgängern wieder ein Durchgang zur Salzburger Straße offen.

Bewegung leicht gemacht

Fehlende Motivation, Trägheit und mangelnde Bewegung gehören ab sofort der Vergangenheit an. Mit dem Gesundheitssportangebot Jackpot.fit starten Sie wieder neu durch. Das Programm unterstützt inaktive, übergewichtige Erwachsene gezielt dabei, mehr Bewegung in ihren Alltag zu bringen.

Schnuppertraining ist jederzeit möglich. Ein Semester ist für Versicherte aller Kassen kostenlos!

Kursangebot ab 3.10.2024:

Wann? Do 17.30 – 18.30 Uhr oder 18.30 – 19.30 Uhr
Wo? Volksbankstadion, Robert-Kunz-Straße 2
Trainer: Johannes Haas

Anmeldung online unter: www.jackpot.fit/anmelden, per E-Mail: oberoesterreich@jackpot.fit oder unter Tel. 050 808 9406.

Besuchen Sie gerne unsere Homepage:

www.jackpot.fit

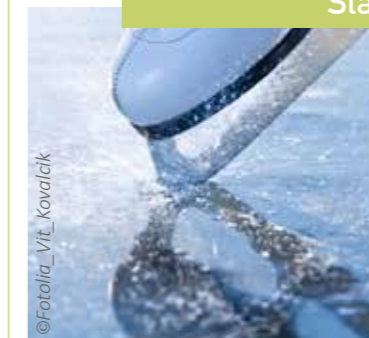


Die Nummer 1 der Faustball-Welt

Ein Traum wurde wahr: Die Tigers aus Vöcklabruck sind die neuen Klub-Weltmeister im Faustball - eine Sternstunde für den Faustballverein!

Beim World Tour Finale 2024, das vom 18. bis 21. Juli 2024 im Rhein-Neckar-Stadion in Mannheim stattfand, zeigten die österreichischen Meister eine beeindruckende Leistung. Nach einer spannenden Vorrunde und einem packenden Halbfinale gegen Novo Hamburgo (BRA) erreichten die Tigers das Finale. In einem dramatischen Endspiel besiegten sie den deutschen Serienmeister Pfungstadt. Vorschau: die World Tour Finals 2025 finden von 24.- 27. Juli '25 in Vöcklabruck statt. Tigers let's go!

Start in die Eislaufsaison



Die Eislaufsaison in der REVA-Halle startet bereits am 26. Oktober um 14.00 Uhr.

Öffnungszeiten in den Herbst-, Weihnachts- und Semesterferien: Mo bis Do von 14.00 bis 17.00 Uhr und Fr, Sa, So jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr

Details zum Angebot und zum Programm unter www.revahalle.at

Entsorgung Grünschnitt

Für die Entsorgung von kompostierbaren Materialien werden in folgenden Zeiträumen Container aufgestellt:

4. Oktober '24 – 14. Oktober '24
 Heschgasse, Buchleiten, Am Pfarrerefeld, Reschauer-Straße, Volkssiedlung/Jahnturnhalle, Billoth-/Eiselsberg-Straße, Am Altmannsberg, Am Poschenhof

18. Oktober '24 – 28. Oktober '24
 Parkplatz Eni-Kreuzung an der B1, Unterstadtgries, Schloßstraße, Parkplatz ehem. Pestalozzi-Schule, Schöndorfer Straße, Siebenbürgerheim, Untere Agergasse

Öffnungszeiten Sammelstelle Bauhof

Mo - Fr: 9.00 Uhr- 16.00 Uhr, Sa: 9.00 Uhr- 12.00 Uhr
 Beim Sammelplatz im Bauhof können Sie ganzjährig Ihren Grün- und Strauchschnitt abgeben (Haushaltsmengen, max. 2m³).

HAUSSAMMLUNG 2024

IBAN: AT87 3471 0000 0231 1512
 oder einfach Scan & Pay

Danke für eure Unterstützung!
www.ff-voecklabruck.at

Einblick in die jüngste Gemeinderatssitzung

Diese Zusammenfassung bietet einen Überblick über die wichtigsten Beschlüsse der Gemeinderatssitzung am 1. Juli 2024.

GEMEINDEVERTRETUNG



Bürgermeister DI Peter Schobesberger

Neuer Obmann-Stellvertreter

Die Fraktion der ÖVP fasste den einstimmigen Beschluss, dass GR MMag. Markus GNEISS zum neuen Obmann-Stellvertreter im Ausschuss für Raumordnung und Tiefbau berufen wird.

UMWELT, MOBILITÄT, INTEGRATION, ASYL & SPIELPLÄTZE



StR Mag. Sonja Pickhardt-Kröpfel

Pump-Trail in Planung

In Kooperation zwischen der Radlobby und der Stadtgemeinde Vöcklabruck soll im Gemeindegebiet ein Pump-Trail errichtet werden. Ein Standort dafür wird noch gesucht.

Klimastrategie

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich die Klimastrategie, welche in Kooperation mit dem Klimabündnis OÖ seit 2022 erarbeitet wurde.

WIRTSCHAFT, TOURISMUS & HOCHBAU



StR Dipl.-Päd. Pia Kastner, BEd

Werbung auf den Parkscheinen

Der Gemeinderat fasste mehrheitlich den Grundsatzbeschluss, Werbung auf Parkscheinen zu genehmigen und die weiteren Details im Wirtschaftsausschuss zu behandeln.

„Cooles“ Seniorenheim

Die Arbeiten zur Gebäudekühlung im Seniorenheim wurden mit einstimmigem Beschluss an die Firma Maier und Stelzer, Salzburger Straße 200, 4600 Wels, vergeben.

FINANZEN & ENERGIE



Vizebgm. Stefan Maier

Gebührenbremse

Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, die Mittel aus der Gebührenbremse (in der Höhe von € 209.570,-) 2024 zweckgebunden für den Bauabschnitt 25 der Abwasserentsorgung zu verwenden.

Tarif für den Kindergartentransport

Der Tarif für den Kindergartentransport wurde mit € 25,- pro Monat beschlossen.

Neue Tarifordnung Kinderbetreuung

Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, die Einrichtungs- und Tarifordnung für die Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen ab 1. September 2024 anzupassen. Grund ist u.a., dass ab 1. 9. 2024 auch die Vormittagsbetreuung in Krabbelstuben (bis 13.00 Uhr) kostenlos ist.

Preiserhöhung im Kolpinghaus

Das Kolpinghaus hat eine Erhöhung der Preise für die Schülerauspeisung bekanntgegeben. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Preis für ein Mittagessen im Kolpinghaus von € 5,20 auf € 5,30 pro Portion bzw. € 6,50 für Lehrkräfte anzuheben.

Gebührenkatalog 2024

Auf Grund der Änderungen der Gebühren in den Kinderbetreuungseinrichtungen musste der Gebührenkatalog angepasst werden.

Dies wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Nachtragsvoranschlag

Der Nachtragsvoranschlag mit Ausgaben und Einnahmen in der Höhe von € 46 Mio. wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Finanzierungsplan Bildungscampus

Aufgrund der notwendigen Ergänzungen bei den Baumaßnahmen (Absturzsicherung, Lehrküche, Doppelnutzung der Horträume) und der zusätzlichen Hortgruppe wurde vom Gemeinderat ein neuer Finanzierungsplan für das Gesamtprojekt beschlossen.

Prüfbericht Voranschlag 2024

Die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck hat den Voranschlag 2024 geprüft, und der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, den Prüfbericht zur Kenntnis zu nehmen.

PV-Anlage am Bildungscampus

Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Grundsatzbeschluss, die bestehende PV-Anlage am Bildungscampus zu erwerben.

RAUMORDNUNG & TIEFBAU



StR David Soucek-Hofmann

Magenta Mobilfunkanlage

Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, ein Umwidmungsverfahren zur Errichtung einer Mobilfunkanlage durch das Unternehmen Magenta an der Ortsgrenze zur Gemeinde Pilsbach einzuleiten. Diese Anlage dient auch zur Sicherung der Qualität der Dienste von Magenta für Vöcklabrucker Kund:innen.

Städtebaulicher Wettbewerb Areal „Kunstmühle“

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Herrn Architekt DI Heinz Plöderl mit der Beratungsleistung für die Durchführung des Wettbewerbs zu beauftragen.



SOZIALES & BILDUNG



StR Bianca Lindinger

Umbau der Volksschule Schererstraße

Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss, die Vereinbarung über eine Beteiligung der Gemeinde Pilsbach an den Kosten für den Umbau und die Sanierung der Volksschule Schererstraße samt Schaffung von Flächen für die Ganztagschule zu genehmigen.



RECHT, GRUND, SICHERHEIT & ORDNUNG



StR David Binder

Gemeinschaftsgarten Dürnau

Der Gemeinschaftsgarten Dürnau soll durch Teile des Areals des ehemaligen Altstoffsammelzentrums erweitert werden.

PV-Anlage auf dem OKH

Der Verein Kunst- und Kulturhaus Vöcklabruck möchte am Dach des OKH-Gebäudes eine PV-Anlage errichten. Ergänzend soll im Keller ein Speicher installiert werden. Es ist geplant, den erzeugten Strom selbst zu verbrauchen und den Überschuss zu verkaufen bzw. später in die Erneuerbare Energiegemeinschaft der Stadt Vöcklabruck (EEG) einzubringen. Der Mietvertrag über die Dachfläche wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.



GENERATIONEN & WOHNEN



StR Thomas Pamminer

„Wohnen im Alter“

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, die nötigen Schritte zur Schaffung eines Projekts "Wohnen im Alter" auf dem gemeindeeigenen Grundstück neben dem Seniorenheim am Pfarrfeld einzuleiten, sowie eine aktualisierte Planungs- und Kostenerhebung für die Unterführung Freileiten zu erstellen. 📈



Große Gratulantenschar v. l.: Ehefrau Veronika, Elisabeth Kölblinger, Stefan Hindinger, David Binder, Kasbauers Tochter Judith Pichlmann und Stefan Maier

NACHRUF

Helmut Kasbauer 20 Jahre Heimathausobmann

Das Vöcklabrucker Heimathaus in seiner aktuellen Form gäbe es nicht ohne Mag. Helmut Kasbauer. Im Mai ist er wenige Tage vor seinem 83. Geburtstag verstorben.

2005 übernahm Kasbauer von Konsulent Libert Kickinger die Leitung des Hauses und des Heimathausvereins. Fast zwei Jahrzehnte leitete und betreute er es mit großer Umsicht und erweiterte es um zahlreiche Exponate.

Vieles wurde in der Ära Kasbauer erneuert. Die urgeschichtliche Sammlung ist neu gestaltet worden und eine Schusterwerkstatt hinzugekommen. Die zahlreichen Uhren wurden repariert, sodass jede funktioniert.

Im Laufe der Jahre leitete Konsulent Mag. Helmut Kasbauer - in Zusammenarbeit mit dem Bauhof der Stadtgemeinde - zahlreiche Sanierungsarbeiten in die Wege - vom neuen Holzboden über eine neue Blitzschutzanlage bis zur Installation einer neuen Heizung. Zuletzt wurde die Stiege in das oberste Stockwerk erneuert.

Schon 2008 erhielt das Heimathaus Vöcklabruck vom OÖ. Museumsverband das Prädikat „Museum des Monats“ - aufgrund der „Kontinuität in der Sammlungstätigkeit, der facettenreichen, kulturhistorischen Zusammenstellung und des jahrzehntelangen, engagierten Bemühens zur Bewahrung kulturellen Erbes.“ Mit 800 Exponaten beherbergt das Museum außerdem eine der größten Pfahlbausammlungen Österreichs.

Die Tage der offenen Tür erfreuten sich regen Zuspruchs, und regelmäßig hatten Helmut Kasbauer und seine Vereinskollegen Schulklassen im Heimathaus zu Gast, denen sie die Vergangenheit der Stadt und der Region nahebrachten.

Im Dezember 2023 bedankte sich die Stadtgemeinde mit der Verleihung des goldenen Ehrenzeichens der Stadt bei Mag. Helmut Kasbauer. 🏡

ASAK

Kabelmedien GmbH



REGIONALITÄT

SERVICE

KOMPETENZ

www.asak.at



Lustige Kutschenfahrt für die Bewohner:innen des Seniorenheims

SENIORENHEIM

Historisches Flair

Ein Hauch von Nostalgie erleben die Bewohner:innen des Seniorenheims bei einer Kutschfahrt durch die Stadt.

Bei strahlendem Wetter genossen die Senior:innen die entspannte Sightseeing-Tour und den historischen Charme der Pferdekutsche.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Kutscher, Herrn Höftberger und Herrn Watzinger, sowie an die Mitarbeiter des Seniorenheims, die diesen besonderen Ausflug ermöglicht haben.

Der Tag bot nicht nur einen herrlichen Ausblick, sondern auch eine willkommene Abwechslung im Alltag der Senioren.



SENIORENHEIM

Essensspenden

Im Seniorenheim wird überschüssiges Essen sinnvoll genutzt.

Trotz präziser Planung in der Küche bleiben gelegentlich Portionen über, die nicht selber verwendet werden können. Diese werden vom Seniorenheim an das Elisabethstüberl gespendet. So wird bewusst jedes Essen einer wertvollen Verwendung zugeführt.

Dieses Übereinkommen besteht seit zwei Jahren und ist Teil einer Initiative, um Ressourcen sinnvoll zu verwenden und Bedürftige zu unterstützen.

Das Elisabethstüberl, in der Stelzhammer-Straße 17 gelegen, bietet täglich von 11.45 bis 12.45 Uhr ein Mittagessen für nur einen halben Euro an. Dieses Angebot richtet sich an wohnungslose und armutsbetroffene Menschen.

Diese Zusammenarbeit verdeutlicht, wie durch gemeinsames Engagement und sinnvolle Ressourcennutzung gezielt Hilfe für Bedürftige geleistet werden kann.



Wasser- u. Kanalgebühren werden nicht erhöht

VERWALTUNG

Gebührenbremse

Die Gebührenbremse des Bundes verschafft Handlungsspielraum bei der Finanzierung des Kanalbaus.

Aufgrund der aktuell hohen Teuerung wurde den Gemeinden nahegelegt, dass sie die Gebühren für Abfall, Wasser und Abwasser möglichst nicht erhöhen sollten. Als Ausgleich wurde den Kommunen vom Bund im sogenannten Gebührenbremse-Gesetz 2024 eine Entschädigungszahlung gewährt.

Kosten für den Kanalbau

Für Vöcklabruck betrug diese Zahlung € 209.570,-. In seiner Sitzung am 1. Juli 2024 beschloss der Gemeinderat, mit diesen Mitteln die noch nicht gedeckten Kosten für den Kanalbau-Abschnitt 25 zu finanzieren.



Neues Leben



Die Bürgermeister von Vöcklabruck und Regau gratulierten Maria Holzinger zum 102. Geburtstag



Glückliche Jahre zu zweit



v.li.: StR. Mag. Pickhardt-Kröpfel, Bgm. DI Schobesberger, StR. Lindinger, Karin Eidenberger, StR. Pichlmann, Vizebgm. Maier, StR. Kastner, StR. Pamminger

Gratulation zur Geburt

MAI

31.05. Kerem Can Koç

JUNI

02.06. Elif Berisha

15.06. Adil Dmitrijewitsch Nychyporenko

21.06. Iva Marušić

24.06. Nathalie Župarić

29.06. Noah Schiller

JULI

07.07. Helena Viktoria Maier

14.07. Sofia Molnár

19.07. Mathias Todireanu

29.07. Nodirbek Sherzodovich Kenjaev

Hochzeiten

JUNI

03.06. Alexandra-Maria Bora & Alberto-Alexandru Todireanu

22.06. Arnela Selimpahić & Rinor Ajdari

25.06. Daniela Göntgen & Alois Strobl

Eingetragene Partnerschaften

JULI

12.07. Martina Geyerhofer & Alexander Günther Huemer

Zustimmung

Geburten, Jubiläen und Hochzeiten dürfen nur veröffentlicht werden, sofern die betreffende Person zugestimmt hat (DSGVO und OÖ Ehrungsgesetz).

Bitte retournieren Sie das Zustimmungsblatt, das mit der Gratulation versendet wird, wenn Sie eine Verlautbarung wünschen.

Geburtstagsjubilare

80 JAHRE

20.05. Margot Gruber

28.05. Margarete Forstner

29.06. Peter-Paul Schenkel

85 JAHRE

23.05. Adolf Forstner

24.05. Adolf Schmiedinger

06.06. Dr. Ingrid Ida Seebauer

90 JAHRE

21.05. Roswitha Maria Füreder

21.05. Frieda Fischthaler

14.06. Wilhelm Kuchler

95 JAHRE

20.04. Oskar Adolf Blasch

102 JAHRE

10.8. Maria Holzinger

HERZLICHE GRATULATION

Hochzeitsjubilare

50 JAHRE

22.06 Eleonora & Hans Peter Walsberger

01.06 Adelheid & Johann Mayrhofer

60 JAHRE

27.06. Margarethe & Adolf Salbrechter

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Vöcklabruck, Klosterstraße 9, 4840 Vöcklabruck, www.voecklabruck.at, E-Mail: stadamt@voecklabruck.at | Redaktion: Ing. Christian Wimmersberger, Eri Fraunbaum und Franziska Haas | Grafik: Franziska Haas, Alexandra Öhlinger | Coverfoto: TVB Hausruckwald/Thomas Koller; Fotos, sofern nicht anders angegeben: Stadamt | Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Vöcklabruck | Satz- und Druckfehler vorbehalten | Druck: VöcklaDruck

Eine Hommage an eine Persönlichkeit der Kultur

Karin Eidenberger wurde jüngst mit dem Ehrenzeichen der Stadt in Gold ausgezeichnet. Dieses würdigt ihr jahrzehntelanges Engagement und ihre herausragenden Leistungen im kulturellen Leben unserer Stadt.

Im Rahmen des Fest-Wochenendes zu Ehren des Komponisten Anton Bruckner fand die Verleihung des Ehrenzeichens statt.

Eidenberger, die von 2009 bis 2023 als Direktorin der Landesmusikschule Vöcklabruck tätig war, hat in ihrer Amtszeit bedeutende kulturelle Akzente gesetzt. Sie schuf für die Schüler:innen eine Plattform, auf der sie ihre musikalischen Talente präsentieren konnten. Neben ihren weiteren Leitertätigkeiten in Regau, Timelkam, Frankenmarkt, Vöcklamarkt und Gmunden prägte sie durch ihren langjährigen Vorsitz im Brucknerbund Vöcklabruck das kulturelle Geschehen.

Zu den Höhepunkten ihrer Karriere zählen die Uraufführung des Werkes „Miscere“ von Karl Jenkins in der renommierten Carnegie Hall in New York sowie eine Musikreise nach Stade bei Hamburg.

Doch nicht nur in der Leitung und Organisation hinterließ Eidenberger Spuren.

Mit ihrem gesanglichen Talent bereicherte sie zahlreiche Chöre, darunter den Sängerbund Mondsee, den Hardchor Linz und den Kammerchor Vöcklabruck Vocal. Als Solistin glänzte sie bei vielen Konzerten, darunter auch die beliebten Silvesterkonzerte im Stadtsaal.

Ihre kulturelle Hingabe zeigte sich auch in ihrem politischen Engagement. Als langjährige Kulturreferentin, Personalreferentin und bis November 2021 als Vizebürgermeisterin von Vöcklabruck setzte sie sich stets für die Förderung der Kultur ein.

Seit ihrer Pensionierung widmete sich Eidenberger ganz dem Bruckner-Jubiläumsjahr. Besonders das VöcklaBRUCKNERfest 2024 trug ihre Handschrift. Für ihre außergewöhnlichen Verdienste um das Kulturwesen wurde ihr vom Gemeinderat das Ehrenzeichen der Stadt Vöcklabruck in Gold verliehen. 🏆



KINDER.KULTUR

**Anton Bruckner
Superstar**

Mi. 25. Sept. '24 | 16.00 Uhr
Stadtsaal

Musikalisches Puppentheater für Kinder ab 3 Jahren mit d'Blechan und Ruth Humer

Kasperl im Foyer

Sa. 28. Sept. '24 | 11.00 Uhr
Stadtsaal

Kasperl und der Schulstart

Der Grüffelo

Di. 15. Okt. '24 | 16.00 Uhr
Stadtsaal

Im Wald gibt es viele Tiere, die die kleine Maus fressen wollen. Da erfindet sie den schrecklichen Grüffelo, vor dem alle Angst haben. Eines Tages steht er plötzlich vor ihr! Mitmachtheater für Kinder ab 3 Jahren.

Aladdin

Di. 12. Nov. '24 | 17.00 Uhr
Stadtsaal

Ein orientalisches Märchen für Kinder ab 5 Jahren

SCHAUSPIEL

Pension Schöllner

Fr. 25. Okt. '24 | 19.30 Uhr
Stadtsaal

Komödie von Stefan Vögel. Ein 'irrer' Spaß- da bleibt kein Auge trocken!

KARTEN ERHÄLTICH IM
TOURISMUSBÜRO ODER
UNTER WWW.KUF.AT



KONZERT

**Gesangskapelle
Hermann**

Fr. 27. Sept. '24 | 19.30 Uhr
Stadtsaal

Sehr sogar

Golnar Shahyar Quintett

Fr. 11. Okt. '24 | 19.30 Uhr
Stadtsaal

Songs of Protest & Kindness

Die iranisch-kanadische Sängerin Golnar lebt seit 2008 in Wien. Sie ist eine vielseitige Musikerin, die Qualität, Ausdruck und Geschichten erzählen betont. Jede Note zeigt ihre Kontrolle über Rhythmus, Melodie, Tonhöhe und Klangfärbung.

John Lennon Tribute

Fr. 18. Okt. '24 | 19.30 Uhr
Stadtsaal

Across the Universe – feat. Andy Baum, Meena Cryle und Lina

Das John Lennon Tribute imitiert nicht das Original, sondern verbindet die Einzigartigkeit der Künstler:innen mit Lennons Musik.

Poxrucker Sisters

Sa. 16. Nov. '24 | 19.30 Uhr
Stadtsaal

Unplugged

Adventkonzert

Di. 26. Nov. '24 | 19.30 Uhr
Evangelische Friedenskirche

Festliche Barockmusik zur Weihnachtszeit



AUSSTELLUNGEN

Erich Fröschl

Eröffnungsabend
Mo. 16. Sept. '24
ab 19.00 Uhr

Ausstellung bis 5. Okt. '24

Evelyn Kreinecker

Eröffnungsabend
Mo. 4. Nov. '24
ab 19.00 Uhr

Ausstellung bis 16. Nov. '24

**Gemeinschaftsausstellung
Hausruckviertler
Kunstkreis &
KUNST:Werk St. Pölten**

Eröffnungsabend
Mo. 25. Nov. '24
ab 19.00 Uhr

Ausstellung bis 21. Dez. '24

ÖFFNUNGSZEITEN BEI
LAUFENDER AUSSTELLUNG
Mo bis Sa 10.00-13.00 Uhr
Eintritt frei!

KABARETT

Dirk Stermann

Mi. 23. Okt. '24 | 19.30 Uhr
Stadtsaal

Zusammenbraut

Franziska Wanninger

Do. 14. Nov. '24 | 19.30 Uhr
Stadtsaal

Wenn du wen brauchst, ruf mich nicht an



OKH - HIGHLIGHTS

LESUNG

Iowa

Mi. 16. Okt. '24
19.00 Uhr | OKH

Stefanie Sargnagel gilt als bedeutendste österreichische Autorin des 21. Jahrhunderts, deren Werke wie "Binge Living" und "Fitness" Bestseller wurden.

**Toxische Pomes: „Ein
schönes Ausländerkind“**

Mi. 4. Dez. '24
19.00 Uhr | OKH

KONZERT

**Forever Blue Tour
mit OSKA**

Sa. 28. Sept. '24
20.30 Uhr | OKH

Vulvarine

Sa. 14. Dez. '24
20.30 Uhr | OKH

NEUE FORMATE

PowerPoint Karaoke

Do. 26. Sept. '24
19.30 Uhr | OKH

**Politically Correct
Comedy Club**

Fr. 15. Nov. '24
19.30 Uhr | OKH

Vöcklabruck Edition moderiert von Denice Bourbon.

MEHR INFOS U. TERMINE
AUF WWW.OKH.OR.AT



GESUNDE GEMEINDE

Tag der Bewegung

Sa. 12. Okt. '24
Hallenbad, Bezirkssport-
halle, Volksbankstadion,
Jahnturnhalle, Delta
Sportpark

Die Teilnahme ist für Kinder und Jugendliche kostenlos, ohne Anmeldung!

Selbstverteidigung

Mo. 14. Okt. '24 | 18.30 -
20.00 Uhr | Bildungs-
campus, Salzburger Str.

Selbstverteidigung für Frauen und Jugendliche ab 14 Jahren, Kosten € 20,00

STADT-GEH-SPRÄCH

Di. 22. Okt. '24 | 17.00 Uhr
Treffpunkt Rathaus

Biologin Elisabeth Joas teilt interessante Einblicke zur Co-Existenz von Blüten und Insekten. Teilnahme kostenlos!

**Humor kann
Leben retten**

Mi. 20. Nov. '24 | 19.00 Uhr
Evangelisches Gemeinde-
zentrum

Von der Bedeutung des Lachens im Alltag, Vortragender: Mag. Dr. Markus Lang

Waldbaden

Fr. 22. Nov. '24 | 14.30 -
17.00 Uhr | Pfarrwald

Einführung in das Thema Achtsamkeit, Vortragende: Anne Mann, Msc, Klinische Gesundheitspsychologin



HIGHLIGHTS

Schnäppchenmarkt

Sa. 21. Sept.
8.00 - 13.00 Uhr
Vöcklabrucker Innenstadt
Der Schnäppchenmarkt findet in der Innenstadt (Vorstadt- Stadtplatz- Salzburger Straße) vor den 30 teilnehmenden Geschäften statt.

Flohmarkt

Fr. 11. Okt. '24
ab 9.00 Uhr | Stadtplatz

Flohmarktflair genießen - flanieren, stöbern, finden

**Mittelalter-
Adventmarkt**

Fr. 22. Nov. - So. 24. Nov. '24
Freizeitgelände

Ein Adventdorf mit allem, was das Mittelalter zu bieten hat: Kunsthandwerk, Schmiedekunst, und natürlich wird auch für Speis und Trank gesorgt!



MÄRKTE

Wochenmarkt

jeden Mittwoch
7.00 - 13.00 Uhr
Stadtplatz

Frischemarkt

jeden Samstag
7.00 - 12.00 Uhr
Stadtplatz

RATHAUS

Gemeinderatssitzungen

Mo. 30. Sept. '24
und Di. 10. Dez. '24
Stadtsaal (Wappensaal)

Wohnungssprechtag

Do. 19. Sept. '24
Do. 14. Nov. '24
jeweils 15.30 - 16.30 Uhr
Stadtamt
Nur mit Terminvereinbarung
T 07672 760-220
(Wohnungsabteilung)

MOBILITÄTSWOCHE



STADTGESCHICHTE

Heimathaus Vöcklabruck

Die Stadt Vöcklabruck hat das große Glück, ihr eigenes Heimatmuseum in einem der ältesten Häuser zu haben. Dieses vom Heimathausverein umsichtig und liebevoll geführte Haus ist eine Bereicherung sowohl für Einheimische als auch Besucher:innen der Stadt.

Es ist ein Haus, das die meisten Vöcklabrucker Kinder im Rahmen ihres Unterrichts bei einer kompetenten und informativen Führung durch die Mitarbeiter:innen des Heimathausvereins kennen gelernt haben. Jedoch auch für Erwachsene ist ein Besuch immer lehrreich und interessant. Es ist ein Stadtmuseum, das für jeden etwas bietet, über die Stadt und seine Menschen berichtet und die Vergangenheit wieder lebendig werden lässt.

Wechselvolle Geschichte

Das Gebäude neben der Stadtpfarrkirche in der Hinterstadt hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Ursprünglich war es das „Benefiziatenhaus“ der heutigen Stadtpfarrkirche. Die Kirche zum Hl. Ulrich nahm lange eine Sonderstellung ein, da sie nicht dem Stift St. Florian gehörte, sondern den Bürgern der Stadt Vöcklabruck.



Seit dem 13. Jahrhundert war die Kirche in Schöndorf auch Stadtpfarrkirche. Sie lag jedoch weit außerhalb des Stadtgebietes. Deshalb errichteten die Stadtbewohner eine Kapelle, die im Laufe der Jahre immer wieder vergrößert wurde und zur Stadtpfarrkirche erhoben werden sollte. Dies gelang jedoch erst 1785.

1458 ist von Richter und Rat der Stadt ein Benefizium zur Finanzierung eines eigenen Geistlichen gestiftet worden. Dieser wohnte im angrenzenden Haus, dem heutigen Heimathaus.

1542 fiel es einem Großbrand, der rund 60 Häuser innerhalb der Stadtmauer zerstörte, zum Opfer. Das anschließend wieder aufgebaute Haus ist im Wesentlichen bis heute unverändert erhalten und somit eines der ältesten Häuser der Stadt.

Gründungsjahr 1929

Am 14. Mai 1929 kam es auf Initiative von Bezirkshauptmann Prinz Alfred zur Lippe-Weißenfeld - der auch als erster Obmann fungierte - zur Gründung des Heimathausvereins. Unmittelbarer Anlass der Gründung war der Nachlass des Feilenfabrikanten Isidor Braun, der aus einer umfang-



Heimatgeschichte erleben


reichen Sammlung von Waffen, Statuen und Möbeln bestand und zum Verkauf stand. Dieses, für Vöcklabruck wertvolle Konvolut drohte verloren zu gehen. Es ist nun der Grundstock des heutigen Heimathauses.

Die Stadt stellte 1929 das ehemalige Benefiziatenhaus für die Unterbringung der Sammlung zur Verfügung. In den folgenden Jahren wurden notwendige Adaptierungen und Umbauten durchgeführt, sodass am 11. Juli 1937 die feierliche Eröffnung des Museums erfolgen konnte.

Führende Persönlichkeiten

Der Fachlehrer Robert Bernhart wurde mit der Stelle als Kustos betraut. Er leistete die Aufbauarbeit und führte das Museum 52 Jahre lang, bis zu seinem Tod.

Sein Nachfolger, Konsulent Libert Kickingner, wirkte 26 Jahre, bis er sein Amt im 97. Lebensjahr niederlegte.

Seit 2005 stand Konsulent Mag. Helmut Kasbauer an der Spitze des Vereins. 

Immer einen Besuch wert

Das Heimathaus bietet einen Einblick in das Leben und die Kultur von Vöcklabruck und erzählt die Geschichten der Stadt und ihrer Menschen, es lässt die Vergangenheit lebendig werden.

Insgesamt bietet das Heimathaus eine bereichernde Erfahrung für Einheimische und Besucher, die mehr über Vöcklabruck erfahren möchten.

Kontakt Heimathaus über das Tourismusbüro: +43 7672 266 44